



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Jugendhilfeausschuss	16.03.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### **Entwicklung und Implementierung eines Angebots "OGTS spezial" für Grundschul Kinder mit einem besonderen Förderbedarf; hier: Sachstandsabfrage**

Die CDU-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann hat die Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung und –verbesserung“ erstmalig getagt und in welchen zusätzlichen Abständen sind die Folgesitzungen vorgesehen?

Antwort der Verwaltung:

Die seit Jahren bestehende Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung und –verbesserung in der OGTS“ hat im Schuljahr 2009/2010 noch nicht getagt. Mit der LIGA der freien Wohlfahrtsverbände wurde zuletzt am 05.02.2010 vereinbart, dass vor Einberufung des Gremiums von dort Vorschläge zur Benennung der Vertretung der LIGA eingereicht werden. Diese liegen noch nicht vor. Die Terminierung der ersten Sitzung dieses Schuljahres wird jedoch in Kürze erfolgen. Die erste Sitzung wird nach den Osterferien, voraussichtlich Mitte April 2010 stattfinden. Anzahl und zeitliche Abstände der Folgesitzungen werden im Gremium abzustimmen sein, jedoch unter Berücksichtigung der personellen Situation (s. Beantwortung zu Pkt. 2) erfolgen müssen.

2. Welche (zusätzlichen) Personalressourcen stehen für die Arbeitsgruppe zur Verfügung?

Antwort der Verwaltung:

Die Geschäftsführung für die Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung und –verbesserung in der OGTS“ obliegt – ebenso wie die Geschäftsführung für die Arbeitsgruppe der Sekundarstufe I – der Schulverwaltung, hier dem Sachgebiet „Ganztag“. In diesem Be-

reich war über 9 Monate rund ein Drittel der vorhandenen Stellen nicht besetzt, zurzeit (und das seit nunmehr 12 Monaten) sind noch immer rund 20% der Stellen vakant. Das Ausschreibungsverfahren findet derzeit statt, mit einer Besetzung ist jedoch erfahrungsgemäß erst in einigen Monaten zu rechnen. Erst danach sind annähernd die Personalressourcen vorhanden, um die Geschäftsführung der Arbeitsgruppe sicherstellen zu können. Erschwerend zur geschilderten Sachlage kommen krankheitsbedingte Ausfälle hinzu.

Zusätzliche Personalressourcen sind nicht vorhanden und hinsichtlich der finanziellen Situation auch nicht zu erwarten.

3. Welcher Zeit-Maßnahmen-Plan liegt der Konzepterarbeitung zugrunde, damit dessen Vorlage auftragsgemäß in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.06.2010 erfolgen kann?

Antwort der Verwaltung:

Die geschilderte, prekäre Personalsituation hat bislang eine dezidierte Zeit-Maßnahmen-Planung nicht ermöglicht.

Die Verwaltung ist bemüht, die Arbeitsgruppensitzungen durchzuführen und Ergebnisse in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.06.2010 vorzulegen, kann dies jedoch hinsichtlich der geschilderten Personalsituation nicht verbindlich zusagen.

gez. Klein